



# DER BANDLKRAMER

Folge 3 / Oktober 2019

## Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

### AUS DEM INHALT:

Kurz notiert . . . .	Seite	2
Der Bürgermeister informiert	Seiten	3 bis 8
Bürgermeisterstammtische e-books	Seite	9
Info StR Ulrich Achleitner	Seite	10
Straßen, Gassen, Plätze ...	Seite	11
Wochenendnotdienste	Seiten	12 bis 13
„Naschplatzl“	Seite	14
Führung Sparkassenmuseum Lesung Schreibwerkstatt	Seite	15
Veranstungstipps	Seiten	16 bis 17
InfoSeiten	Seiten	18 bis 24

### Neuer Wohnraum für Familien



Eine kleine Feier, aber trotzdem für uns ein schönes Erlebnis, da sich in unserer Stadtgemeinde auf dem Gebiet Wohnbau wieder etwas tut. Nicht nur in der Siedlung in Waldreichs wird gebaut, sondern in vielen Bereichen wird umgebaut, saniert, erneuert oder eben auch etwas Neues errichtet. Jede Frau und jeder Mann, der sich entschließt bei uns in Wohnen zu investieren, ist für uns Anlass zur Freude. All dies wirkt der Abwanderung entgegen. Auch jede Betriebsansiedlung ist nicht nur für das Gemeindebudget positiv, sondern schafft in erster Linie Arbeitsplätze.

Daher ist es eine besondere Freude, die Siedlungsgenossenschaft Neukirchen SGN wieder für den Bau von weiteren Wohneinheiten in der Grabenfeldstraße gewonnen zu haben. Die bereits bestehenden zwei Doppelhäuser werden durch die Errichtung von zwei weiteren Doppelhäusern ergänzt. Diese fügen sich nicht nur harmonisch in die Natur, sondern auch aufgrund ihres gefälligen Erscheinungsbildes exzellent in die bestehende Siedlung ein.

Damit soll ein weiterer Anreiz für Wohnungssuchende, die sich im Waldviertel, jedoch vorrangig natürlich bei uns in Groß-Siegharts ansiedeln wollen, geschaffen werden. Mit diesem Projekt ist dies gelungen. Der Bürgermeister bedankt sich bei der SGN und bei allen bauausführenden Betrieben für die Umsetzung.

### Anmeldungen zu

[noe-book.at](http://noe-book.at)

sind in der Stadtbücherei  
während der  
Büchereizeiten

oder

im Stadtamt möglich.

Kosten für ein  
Jahresabo € 12,—





# Kurz notiert ...

RADVIT aus Vitis holt jedes Fahrrad, das nicht mehr gebraucht wird kostenlos ab. Für gut erhaltene Fahrräder gibt es auch einen „Anerkennungsbeitrag“ Nähere Informationen bei Herrn Braunsteiner unter 0664/9224716 oder radvit@mh-rv.at.

**Eltern-Kind-Turnen: Babyedition** ab Februar 2020 in Groß-Siegharts, für Kinder ab ca. einem Jahr. Immer Donnerstag vormittags wird gesungen, gespielt, getanzt und geturnt! Nähere Infos im kommenden Veranstaltungskalender der VHS oder bei Johanna Pisciotta unter 0676/441 30 68

Der Obst- und Gartenbauverein Groß-Siegharts lädt ein:

**Vortrag „Obst im Hausgarten“  
Freitag, 25. Oktober 2019, 19:30 Uhr,  
Waldbadcafe Monika Hirtl, Groß-Siegharts**

Dr. Suanjak von der Baumschule „Schafnase“, stellt uns in diesem Vortrag auch Obstsorten vor, die wir, bedingt durch den Klimawandel, in unseren Gärten versuchen können.

Das Haus „Waldreichsgasse 10“ steht zum Verkauf. Angebote können bei ADir. Jochen Strnad per Mail [stadtamt@gde.siegharts.at](mailto:stadtamt@gde.siegharts.at) oder schriftlich abgegeben werden.



**Kleiner Bauernmarkt** jeden 1. Freitag im Monat (Einkaufspassage Riederich)

**Zu verkaufen? Zu vermieten?**  
[www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at)



## Bandlkramer - Redaktionstermine 2019

**Redaktionsschluss**  
jeweils 9.00 Uhr:

4. November 2019

**Erscheinungswoche:**

47. Kalenderwoche

## Sprechtage des Bürgermeisters

Die aktuellen Zeiten der Sprechstage des Bürgermeisters in den kommenden Monaten können Sie im Stadtamt Groß-Siegharts erfragen bzw. finden Sie diese auf [www.siegharts.at](http://www.siegharts.at), „Amtliche Termine“.



Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.

**Familie Peschel überreichte Geldspende an die Schule zum Leben** - Anlässlich ihres runden Geburtstages sah Frau Petra Peschel von Geburtstagsgeschenken ab und ersuchte die Gäste um eine Geldspende für die Schule zum Leben. Am Dienstag, dem 10.9.2019 überreichte Familie Peschel den stolzen Betrag von 1.055 Euro an die Schüler und Lehrer. Damit können wieder die Projektstage im Frühjahr 2020 finanziert und diverse therapeutische Materialien angekauft werden.

Die Schüler, Eltern und Lehrer bedanken sich von ganzem Herzen bei der Familie Peschel und bei den großzügigen Familienmitgliedern und Gästen.



## Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

### Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,  
Tel: 02847/2371-11,  
Fax: 02847/2371-28,  
email: [stadtamt@gde.siegharts.at](mailto:stadtamt@gde.siegharts.at)  
Homepage: [www.siegharts.at](http://www.siegharts.at)



## DER BÜRGERMEISTER

### INFORMIERT

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!



Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,  
liebe Jugend!

Die Ferien und der Urlaub sind Vergangenheit und wir freuen uns auf einen schönen und sonnigen Sommerausklang sowie auf glänzende Herbsttage. Die Schule ist wieder Hauptaugenmerkmal für viele Kinder und Jugendliche und der erste Schultag ist für die „Taferlklassler“, wie alle Jahre der aufregendste Tag in ihrem Leben.

### Plakate bei Schulen:



In diesem Zusammenhang darf ich mich bei der Volksschule Groß-Siegharts herzlich für die Teilnahme am Malwettbewerb bedanken. Dieser stand unter dem Motto „Sicherheit für Kinder“. Es wurden über 400 Zeichnungen eingereicht. Unsere Schule konnte den zweiten Platz im Bezirk erringen. Das Plakat mit der prämierten Zeichnung steht nun vor der Volksschule, um die PKW-Lenker zur Aufmerksamkeit zu mahnen. DANKE

für die Teilnahme.

### Ärzte:

Dieses Thema bewegt derzeit nicht nur viele Gemeinden in Niederösterreich, sondern gerade auch unsere Stadtgemeinde Groß-Siegharts.

Vorrangig darf ich erwähnen, dass es grundsätzlich die Aufgabe von Land, Ärztekammer und Kassen ist, die ärztliche Versorgung zu sichern. Der Bürgermeister kann nur attraktive Angebote machen, um Ärzte

in der Gemeinde zu etablieren.

Wie Sie ja vielleicht wissen, wurde die Stelle von Dr. Werle nach seiner Pensionierung mehrfach ausgeschrieben. Natürlich war schon damals nicht nur mir, sondern auch allen Verantwortlichen bekannt, dass die Stellen von Medizinalrat Dr. Köck und Dr. Lang in absehbarer Zeit frei werden. Deshalb habe ich seit geraumer Zeit und mehrfach das Gespräch mit den Verantwortlichen bei Land, Ärztekammer und Krankenkassen gesucht, um auf eine rasche Lösung zu drängen. Nebenbei habe ich selbst mit vielen Ärztinnen und Ärzten Gespräche geführt und diesen unsere Räumlichkeiten im TBZ präsentiert, welche ich als Ordination entsprechend ihren Wünschen umbauen lassen würde. Dies war auch immer in den Gemeindegremien so vereinbart und entsprechend budgetiert.

Eine Adaptierung der Räume schon vorher, ohne Absprache mit einem Interessenten zu machen, wie von einigen Gemeindevertretern medial und werbewirksam in Lokalzeitungen gefordert, entspricht weder unseren internen Vereinbarungen, noch irgendwelcher Logik. Dies wird von mir unter dem Attribut Unsinn bzw. zu frühe Wahlwerbung verworfen. Für mich war und ist es wichtig, der Bevölkerung meiner Heimatstadt eine medizinische Versorgung anbieten zu können. Daher werde ich auch trotz allen Unkenrufen weiterhin versuchen mit all jenen Kräften, die dies mittragen wollen, Ärzte für Groß-Siegharts zu begeistern.

Medizinalrat Dr. Köck trat Anfang Oktober 2019 seinen wohlverdienten Ruhestand an. Dies hat zur Folge, dass Dr. Lang alleine alle Kassen bedienen müsste, was er verständlicherweise nicht erfüllen kann und er legte daher ebenfalls den Vertrag mit der NÖGKK zurück.

Nun ist es mir nach vielen Gesprächen erfreulicherweise doch gelungen, zwei Ärztinnen zu finden, welche in Groß-Siegharts eine Ordination eröffnen möchten.

Wie sie sehen, habe ich als Bürgermeister nicht nur die Räumlichkeiten gesichert, sondern habe auch den angehenden Ärztinnen und Ärzten ein zusätzliches Angebot gemacht, indem ich drei Jahre Mietfreiheit in den Räumen des TBZ versprochen habe. Schlussendlich gibt es jetzt, wie erwähnt, interessierte Ärztinnen. Die letzte Entscheidung zur hoffentlich raschen und unbürokratischen Hilfestellung liegt nun bei den Verantwortlichen...

Letztendlich darf ich berichten, dass ich am 27. September 2019 nach langwierigen Nachfragen erfahren habe, dass die freie Arztstelle von Dr. Peter Werle an die interessierte Ärztin vergeben wurde. Unsere neue Ärztin plant ihre Tätigkeit Mitte Oktober vorerst in der Ordination unseres Gemeindefacharztes Dr. Hans-Christian Lang aufzunehmen.

Bei der zweiten interessierten Ärztin gibt es noch

Probleme bei den Kassenverträgen, da Ordinationen in verschiedenen Bundesländern derzeit gesetzlich nicht möglich sind. Ich bin aber auch hier mit den zuständigen Gremien in Kontakt und hoffe gemeinsam eine Lösung für dieses Problem zu finden.

Natürlich habe ich beim Land NÖ um Unterstützung im Sinne der versprochenen Landarztgarantie seit längerer Zeit angesucht, welche uns zugesagt wurde. Weiters werde ich im Rahmen dieser Landarztgarantie die Möglichkeit nutzen um eine Förderung für den Umbau der Praxisräume zu erhalten.

Sie können versichert sein, dass ich mich auch weiterhin für die Lösung des Ärztemangels in meiner Heimatstadt einsetzen werde.

### „Waldviertler Zwutschgerl“

Gemeinsam mit dem Verein „Waldviertler Zwutschgerl“ ist es mir nach der Schließung der Kleinkinderbetreuung im „alten Kindergarten“ gelungen, wieder ein einzigartiges Angebot im Bezirk für unsere Kleinsten und natürlich auch für deren erwerbstätigen Eltern zu schaffen.

Aufgrund der vermehrten Anfragen von Eltern nach weiteren Betreuungsplätzen und des Wunsches der Obfrau Christiane Mann habe ich ihr in Gesprächen für die Neuerrichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung mehrere Standorte angeboten.

Schlussendlich fiel der Grundstückswunsch auf die Fläche hinter dem Sportplatz bei der Neuen Mittelschule, wo nun eine zweigruppige Tagesbetreuungseinrichtung errichtet werden soll.

Die Gespräche mit dem Obmann der Mittelschulgemeinde GR Mag. Johann Böhm über den Kauf des entsprechenden Grundstückes verliefen positiv. Weiters ergab eine Anfrage bei der Abteilung Raumordnung, dass meinem Wunsch zur Umwidmung entsprochen werden wird.

Deshalb freut es mich schon heute, dass wir aus meiner Sicht ehebaldigst mit dem Projekt starten dürfen, damit unsere Bevölkerung und vor allem unsere Jüngsten im „Bandlkramerland“ diese einzigartige Betreuung weiterhin nutzen können. Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts und das möchte ich hier betonen, nimmt damit eine Vorreiterrolle in Sachen Kleinkinderbetreuung ein.

Über die weiteren Schritte werden Sie noch informiert werden.

### Nachmittagsbetreuung:

Wie Sie vielleicht wissen, haben wir aufgrund von steigendem Platzbedarf in unserem Volksschulgebäude, in welcher sich auch die Schule zum Leben befindet, zu wenig Räumlichkeiten für die schulische Nachmittagsbetreuung. Daneben gab und gibt es auch wegen starker Nachfrage bei der Nachmittagsbetreuung Platzprobleme, die nach gemeinsamen

Gesprächen und Anstrengungen aller Betroffenen zufriedenstellend gelöst werden konnten.

Um dieses Problem zu lösen, wurde mit der Musikschulleitung vereinbart, dass die Musikschule im leerstehenden Trakt der Neuen Mittelschule eine neue Heimstätte findet. Damit wurde Platz für die schulische Nachmittagsbetreuung geschaffen. Nun sind die Umbauarbeiten abgeschlossen und wir haben die schulische Nachmittagsbetreuung in die ehemaligen Räumen der Musikschule umsiedeln können.

So haben wir auch den Vorteil, dass die Kinder der Volksschule nach dem Unterricht ohne großen Aufwand und weiten Wegen das angebaute Gebäude der schulischen Nachmittagsbetreuung und auch den Schulgarten nutzen können.

Damit ist es uns in einem gemeinsam erarbeiteten Projekt gelungen, mit möglichst wenig Aufwand den größtmöglichen Nutzen für alle Betroffenen zu erzielen. Ich bedanke mich hier bei den Direktorinnen und der Musikschulleitung für die konstruktive Zusammenarbeit und vor allem beim Bauhof für die gelungene Umsetzung.

**Wir laden daher gerne am 11. Oktober 2019, von 09:00 bis 11:00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in die Räumlichkeiten der neuen Nachmittagsbetreuung ein.**

Dort werden wir auch eine kleine „Dankeschönfeier“ für die scheidende VS-Direktorin Manuela Gegenbauer und gleichzeitig die Begrüßung der neuen VS-Direktorin Heidi Kadernoschka abhalten.

### Musikschule:

Wie bereits erwähnt, gab es durch die Verlegung der Nachmittagsbetreuung in Abstimmung mit der Musikschulleitung den Plan, die Räumlichkeiten der Musikschule in die Neue Mittelschule zu übersiedeln.

Dieses Projekt konnte schlussendlich umgesetzt werden. Es freut mich, dass die Musikschule nun nicht mehr in mehreren Gebäuden untergebracht ist und dem seit Jahren leerstehenden Trakt der NMS neues Leben eingehaucht werden konnte.

Der Budgetrahmen für die Umbauarbeiten in Höhe von 80.000,- EUR wurde nur geringfügig überschritten. Die Räume wurden schalltechnisch, entsprechend der vorliegenden Planung umgestaltet. Im Außenbereich wurde der Zugang schmutz- und barrierefrei gestaltet und entsprechend adaptiert.

**Die Eröffnung dieser Räumlichkeiten wird am 29. Oktober 2019, um 15:00 Uhr stattfinden, zu welcher ich Sie gerne einladen darf.**

Auch hier gilt mein Dank all jenen, die an der Umsetzung aktiv mitgearbeitet haben, um eine langfristige Lösung für unsere Schülerinnen und Schüler zu schaffen, damit sie auch in Zukunft ihre Talente in

angenehmer Atmosphäre entfalten können.

Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Emma Überreiter und Elfi Steindl, welche die Vorhänge in Abstimmung mit Musikschulleiter Stefan Weikertschläger besorgten und in zahlreichen unentgeltlichen Arbeitsstunden genäht, gebügelt und schlussendlich auch an ihren Platz gebracht haben.

### Feuerwehrhaus Ellends:

Hier darf ich berichten, dass dieser Bau bereits große Fortschritte macht und die Abwicklung, wie zwischen Land und Feuerwehr vereinbart, über die Stadtgemeinde erfolgt. Ich wünsche bei der weiteren Umsetzung einen positiven Erfolg und freue mich schon auf die Eröffnung im nächsten Jahr.

### Radweg und Gemeindegewinn:

„Unser Radweg“ - damit meine ich die „Thaya-Radrunde“ - ist eine Erfolgsgeschichte mit ungeahntem Zuspruch und Nutzern aus Österreich, aber auch aus benachbarten Ländern.

Heuer wurden alle Rekorde gebrochen und auch die Wirtschaft weiß über Zuwächse zu berichten. Deshalb war es Priorität, für die Sicherheit weiterhin Sorge zu tragen und die Überlegung, eventuelle gefähr-



liche Abschnitte zu beseitigen.

So kam es auch zum Projekt einer Unterführung des Radweges beim Ortsende Groß-Siegharts, Höhe Billa, welche sich derzeit in der Umsetzungsphase befindet.

Natürlich kann eine solche Baustelle nicht ohne punktueller und zeitlich begrenzter Umleitung gestaltet werden. Ich ersuche daher um Verständnis für diese Maßnahme, welche nach Fertigstellung nicht nur Sicherheit für die Radfahrer, sondern auch für den Fahrzeugverkehr schafft. DANKE

Sehr positiv verlief der Rad-Gemeindegewinn, an dem neben Groß-Siegharts auch die Gemeinden Dietmanns, Ludweis-Aigen, Göpfritz/Wild und Raabs/Thaya teilnahmen.

Die Erfolgsmeldung: Groß-Siegharts durfte als Sieger den Preis in Form eines 50-Liter Fasses Bier entgegennehmen. Im Rahmen einer Feier werden wir gemeinsam dieses Fass leeren. Der Reinerlös wird einem karitativen Zweck gewidmet werden. DANKE an alle Teilnehmer am Radwettkampf!

### Baustellen:

Derzeit gibt es mehrere Baustellen innerhalb unserer Stadtgemeinde. Neben der bereits erwähnten Baustelle der Radwegunterführung des Zukunftsraumes Thayaland gibt es auch die Kanalbaustelle in der Langegasse/Waldreichsgasse und Roseggergasse, die seitens der Stadtgemeinde beauftragt wurden. Hier sei erwähnt, dass in diesem Bereich die Straßen generalsaniert werden und die Arbeiten dazu bereits begonnen haben.

Gleichzeitig gibt es auch viele Baustellen anlässlich der Verlegung des Glasfasernetzes. Dabei wird, falls erforderlich, die Erdverkabelung der EVN-Leitungen sowie der Straßenbeleuchtung mitverlegt. Zum Glasfaserausbau wurde uns von der Baufirma berichtet, dass die Grabungsarbeiten in der Stadtgemeinde Groß-Siegharts spätestens mit Jahresende abgeschlossen sein sollen. Es tut mir leid Ihnen keinen genauen Bauzeitplan für die noch nicht versorgten Straßenzüge nennen zu können, da die Firma diesen selbst noch nicht fertig hat. Die Instandsetzungsarbeiten auf den Gehsteigen ist derzeit in vollem Gange und soll so weit wie möglich noch in diesem Jahr umgesetzt werden.

Natürlich kommt es bei der Vielfalt der Bautätigkeit auch zu Ärgernissen. Ich bitte Sie daher, sollte es zu solchen kommen, entweder gleich mit der ausführenden Firma in Kontakt zu treten bzw. können Sie uns auch gerne am Stadtamt Ihre Anfrage stellen. Meine MitarbeiterInnen werden versuchen nach ihren Möglichkeiten Ihnen weiterzuhelfen.

### Sparkassenmuseum:

Wenn Sie bisher nicht wussten, dass es in Groß-Siegharts das erste und einzige Sparkassenmuseum gibt, dann wissen Sie es jetzt.

Grundgedanke war es, die jahrzehntelange Verbundenheit der Stadtgemeinde mit der Sparkasse darzustellen.

Im vorigen Jahr konnte ich gemeinsam mit Dir. Reinhold Weikertschläger dieses Projekt in den Räumen der Stadtgemeinde verwirklichen. Nun freut es nicht nur mich, dass dieses Museum sehr großen Zulauf hat und wir aufgrund der zahlreichen Artefakte, die weiterhin für das Museum gespendet werden, Überlegungen anstellen, wie wir dieses erweitern könnten. Auch in diesem Fall konnte ich einen Vorschlag unterbreiten, indem wir den angeschlossenen Raum des Stadtarchives zur Verfügung stellen könnten.

Das Stadtarchiv soll in ebenerdigen Räumlichkeiten im ehemaligen Wohnungstrakt des Schlossgebäudes umsiedeln und die entstandene Freifläche wird dann dem Sparkassenmuseum zur Verfügung stehen.

### 80. Geburtstag Traude Walek-Doby:

Natürlich freut es mich als Bürgermeister immer wie-

der, runde Geburtstage oder langjährige Jubiläen zu feiern. In diesem Fall ist es mir eine sehr große Freu-



de gewesen, beim runden Geburtstag von Frau Traude Walek-Doby als Gast geladen gewesen zu sein. Seit vielen Jahren ist sie sehr aktiv für unsere Stadtgemeinde tätig und trägt mit ihren Kolumnen in Auslandszeitungen, welche das Geschehen im Bandlkramerlandl dokumentieren, dazu bei, Groß-Siegharts in der ganze Welt bekannt zu machen. Liebe Traude - Ich bedanke mich für dein Engagement und wünsche viel Schaffenskraft aber vor allem Gesundheit.

#### **Ombudsmann Hans Widroither:**

Fast ist man gewillt, von Gewohnheit zu sprechen, wenn VBgm. a.D. Hans Widroither es immer wieder schafft, Menschen in finanziellen Härtefällen zu helfen.

Unermüdlich engagiert er sich für Mitmenschen, denen es nicht so gut geht und ich bin dankbar, ihn als Bürgermeister dabei unterstützen zu können.

Seine Tätigkeiten im Bereich der Volkshochschule sind ja weithin bekannt und nicht zuletzt aufgrund seiner Arbeit ist er der Garant für internationale Konzerte in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat.

Auch heuer durfte ich gemeinsam mit Gemeinde-Sozialombudsmann Hans Widroither und Volkshilfe-Regionalleiterin Gerlinde Oberbauer am 17.9., so wie bereits in den vorangegangenen Jahren, Schülern der Volks- und Allgemeinen Sonderschule Groß-Siegharts, im Beisein von Frau Schuldirektorin Heidemarie Kadernoschka, Einkaufsgutscheine von je

Euro 30 an Lukas Huber, Janine Koppensteiner, Joanna Wesely, sowie David-Joel und Andre-Lucca Güngör übergeben. Damit konnten wir den Eltern eine kleine finanzielle Entlastung beim Schulstart ihrer Kinder anbieten.



DANKE für diese so wichtige Arbeit am Menschen.

#### **Volleyball:**

Volleyball ist eine schöne Sportart, welche den Teamgeist stärkt und wo natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kommen soll. Deshalb habe ich im vorigen Jahr auch entsprechende Mengen Sand für den Beachvolleyballplatz beim Waldbad beschaffen lassen, um diesen Spaß weiter zu ermöglichen. Wenn aber plötzlich kein Fangnetz mehr vorhanden ist und der Ball nach jedem Smash im Gebüsch oder im Wasser landet, wird der Spaß und die Freude am Sport doch sehr getrübt.

Angeblich war das Netz schon sehr desolat und wurde auch von manchen zum Klettern benutzt, weshalb dieses ohne mein Wissen entfernt wurde. Leider wurden dabei aber auch (vermutlich irrtümlich) sämtliche Halte- und Verankerungspunkte entfernt.

Ein neues Fangnetz für den Volleyballplatz haben wir bereits angekauft und es wäre schön, wenn sich die Halte- und Verankerungspunkte wieder einfinden würden.

Mit dem Obmann des Volleyballvereines Andreas Überreiter wurde vereinbart, dass die Montage über den Verein abgewickelt wird.

Ich bedanke mich beim Verein Volleyball und hoffe, dass dieses Fangnetz viele Jahre wieder im Einsatz sein wird.

#### **SC-Swagger Bagger - Wood-Bash:**

Ein neues Team mit großem Herz, welchem ich ganz besonders Danke sagen möchte!

Einer Abordnung des Vereines SCBS war es ein großes Bedürfnis, einen Teil des Reingewinnes der diesjährigen Veranstaltung Wood-Bash, welche zum ersten Mal im Steinbruch Groß-Siegharts stattfand, an eine wichtige und etablierte Institution innerhalb unserer Gemeinde zu spenden. Insgesamt 1.500,- € spendet der Verein an die Schule zum Leben, welche diesen Betrag für ihre Projektstage verwenden wird. Ich bin froh, dass ich die Jugendlichen bei ihrem Vorhaben unterstützen durfte und somit ein tolles Event veranstaltet werden konnte.

Zugleich darf ich aber auch versichern, dass wir für die nächste Veranstaltung alles versuchen werden, um die erforderlichen schalltechnischen Parameter zu verbessern, um einen entsprechenden „Lärmschutz“ zu gewährleisten. In der Hoffnung, auch die wenigen negativen Stimmen vom positiven Effekt zu überzeugen.

### Vernissage Charles Liemberger:

Neben den vielen Ausstellungen in der Kunstfabrik Groß-Siegharts, stellte auch unser Ellendser Künstler



am 20. und 21. September im Saal des Schlossplatzl's im Rahmen einer Vernissage, seine Gemälde vor. Vielfältige Kunstwerke beginnend bei Sakralgemälden, historischen Kriegsschiffen bis zu vielen anderen Sehenswürdigkeiten, darunter auch unsere Stadtpfarrkirche und das Schloss Groß-Siegharts konnten bewundert werden. Der Künstler nahm sich für Jeden für einen kleinen Smalltalk Zeit, um dabei über sein Wirken zu sprechen. Danke für die gelungene Ausstellung.

### Elektrofahrräder:

Nicht zuletzt wegen der „Thaya-Radrunde“ auf der ehemaligen Bahnlinie ist Radfahren auch im Waldviertel wieder verstärkt gefragt. Deshalb hat der Verein Red Wood Quarters, welcher auch durch die Rie-



senwasserrutsche in Groß-Siegharts verstärkt Werbung für unsere Stadt macht, gemeinsam mit Marcel Erhardt und der App „Green4rent“ ein Modell für unsere Stadt entwickelt.

Derzeit stehen sechs E-Bikes in verschiedenen Ausführungen für Radbegeisterte beim „Schlossplatzl“ und vier weitere E-Bikes bei der Pension Bandlkramer zur Verfügung.

Diese Bikes können über die App gebucht werden und die Abrechnung erfolgt über Kreditkarte. Für alle, die keine Kreditkarte besitzen, kann das Bike direkt beim Beherbergungsbetrieb gebucht und abgerechnet werden.

Somit kann ein weiteres Angebot für unsere BürgerInnen und unsere BesucherInnen angeboten und genutzt werden. DANKE an den Verein Red Wood Quarters.

### Beleuchtung Stadtpark:

Wie ja bereits berichtet musste die Beleuchtung im Stadtpark aus Sicherheitsgründen abgeschaltet werden. Ich weiß, dass dies für viele von Ihnen zu Unannehmlichkeiten geführt hat. Derzeit wird an einer Lösung gearbeitet und der Park soll noch vor dem Winter eine Mindestausstattung von Lampen erhalten.

### Einfach zum Nachdenken:

Sehr geehrte Leserinnen und Leser meiner Zeilen. Ich freue mich über Ihren Zuspruch und dem Wunsch vieler, noch mehr Informationen seitens des Bürgermeisters erhalten zu wollen.

Dazu darf ich anmerken, dass wir in unserem „Bandlkramer“ immer versuchen, Aktuelles an die Frau / an den Mann zu bringen. Das Gemeindeleben ist schon so schnelllebig geworden, dass wir nicht nur unsere Gemeindezeitung für die Kommunikation mit unseren BürgerInnen nutzen, sondern auch unsere Homepage dafür nutzen, um aktuell zu informieren und oft reicht auch dies nicht aus.

Einige kleine Dinge, die manche bewegen oder verärgern, darf ich nunmehr erwähnen:

- ♦ Baustellen sind immer wieder - auch für mich als Verkehrsteilnehmer - ein Ärgernis. Sie können aber versichert sein, dass diese gerade aufgrund der entstehenden Kosten nicht mutwillig geschehen. Am wenigsten können die Angestellten am Stadtamt etwas dafür. Sie kümmern sich gerne um Ihre Anliegen und haben es nicht verdient, von manchen am Telefon beschimpft zu werden. Viel

leichter würde es für alle sein, wenn ein solcher Anruf vielleicht auf den nächsten Tag verschoben würde, um in einer „Abkühlphase“ den ersten eigenen Ärger abklingen zu lassen. Glauben Sie mir - es funktioniert!

- ◆ Veranstaltungen sind für das Gemeindeleben dienlich und eine Bereicherung für alle Besucher. Veranstaltungen können aber auch den Nachteil haben, dass es, ob Tag oder Nacht, etwas lauter werden kann, weil Musik angeboten wird oder einfach viele Menschen zusammen kommen. Zum einen wird immer gefordert, dass mehr gemacht werden soll, zum anderen fordern dann einzelne und manchmal sogar dieselben, dass die eine oder andere Veranstaltung nicht genehmigt werden darf oder es werden sogar Brauchtumsfeiern in Frage gestellt. Hier kann ich nur appellieren, vielleicht einmal nicht zu kritisch gegen alles zu sein und darüber hinweg zu sehen. Die Veranstalter haben es in der heutigen Flut von Gesetzen ohnehin nicht leicht, allem zu entsprechen, bemühen sich aber auch zukünftig allen Wünschen gerecht zu werden. Ich bedanke mich bei allen Veranstaltern und wünsche uns allen frohe Stunden bei den diversen Veranstaltungen.
- ◆ Mit unseren vierbeinigen Lieblingen die Natur zu genießen ist doch schön. Für die Hinterlassenschaften haben wir mehrere Möglichkeiten geschaffen, damit der Weg auch für den Nächsten ohne Probleme passierbar ist. Das „Sackerl fürs Gackerl“ ist doch eine gute Möglichkeit, Überraschungen zu entfernen und entsorgen zu können. Sie dürfen diese gerne verwenden! Bedenklich jedoch ist es, wenn dieses verwendet wird, dann aber über den nächsten Zaun im Garten eines Anrainers landet...
- ◆ Wir alle sind froh, dass wir nun wieder eine schöne Fußgängerbrücke in Richtung Stadtpark bzw. Tennisplätze errichtet haben und nutzen dürfen. Unschön ist es allerdings, wenn der Zugang zur Brücke durch PKWs derart verparkt ist, dass ein

Überqueren, unter anderem auch mit einem Kinderwagen, nicht mehr möglich ist. Ich ersuche daher in diesem Bereich um Rücksichtnahme und Freihaltung des Zuganges, ohne behördliche Maßnahmen vornehmen zu müssen. DANKE

- ◆ Einbahnstraßen sind solche Straßen, die nur in einer Richtung befahren werden dürfen! Im Schlossgarten, gegenüber dem „Schlossplatz“ wurde wegen der dortigen schmalen Fahrbahn eine Einbahnregelung installiert, um eventuellem Gefährdungspotential entgegen zu wirken. Diese Regelung wird aber immer öfter von PKW-Lenkern einfach missachtet. Ich bitte Sie auch hier um dringende Beachtung, da im Schadensfalle nicht nur Probleme mit der Versicherung sondern auch mit der Polizei entstehen können. Ich bitte auch um Einhaltung des Parkverbotes. Danke
- ◆ In diesem Sinne wünsche ich uns schöne Herbsttage. Genießen Sie die wärmenden Sonnenstrahlen, eventuell bei Wanderungen oder auf dem Rad und besuchen Sie die angebotenen Veranstaltungen innerhalb unserer Stadtgemeinde.

Ihr/Euer



Gerald Matzinger



### Begabtenförderung

Schüler von berufsbildenden mittleren und höheren Schulen, mit Hauptwohnsitz in Groß-Siegharts, erhalten für den positiven Schulabschluss (Abschlussprüfung bzw. Matura oder Diplomprüfung) und Lehrlinge, mit Hauptwohnsitz in Groß-Siegharts, für die bestandene Lehrabschlussprüfung einen Anerkennungsbeitrag von € 100,--. Dieser Anerkennungsbeitrag wird nur einmal ausbezahlt.



Absolventen von Hochschulen und Fachhochschulen und Kollegs, mit Hauptwohnsitz in Groß-Siegharts, erhalten für den Studienabschluss mit Erlangung eines akademischen Grades einen Anerkennungsbeitrag von € 200,--. Dieser Anerkennungsbeitrag wird nur einmal ausbezahlt.

Bürgermeister Gerald Matzinger  
lädt zu den bereits traditionellen  
**Bürgermeisterstammtischen**  
ein.

**Samstag, 16. November 2019**

**8.00 Uhr Ellends - Feuerwehrhaus**

**9.30 Uhr Fistritz - Gasthaus Peschel**

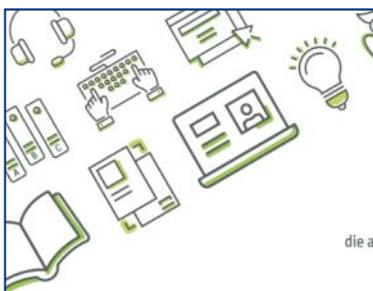
**11.00 Uhr Waldreichs - Feuerwehrhaus**

**13.00 Uhr Wienings - Gasthaus Schimmel**

**14.30 Uhr Sieghartsles - Feuerwehrhaus**

**16.00 Uhr Weinern - Feuerwehrhaus**

**17.30 Uhr Loibes - Feuerwehrhaus**



**noe-book.at**

Die Onleihe noe-book.at bietet eine große Bandbreite an digitalen Medien wie eBooks, eAudios, ePapers sowie einen Zugang zu Brockhaus Online, die allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern zur Verfügung stehen.

1. Eine öffentliche Bibliothek besuchen.
2. Als NutzerIn registrieren.
3. Los lesen!

Weitere Informationen unter [www.noie-book.at](http://www.noie-book.at)

**KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH** 

**Anmeldungen zu  
[noie-book.at](http://noie-book.at)**

**sind in der Stadtbücherei  
während der Bücherezeiten**

oder

**im Stadtamt möglich.**

**Kosten für ein  
Jahresabo € 12,—**



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung möchte ich Sie über den aktuellen Stand der Umbauarbeiten an der Kläranlage informieren.

Um die von der Wasserrechtsbehörde vorgeschriebenen Grenzwerte für die gereinigten Abwässer, welche in den Sieghartsbach eingeleitet werden, einhalten zu können wurde es notwendig unsere Kläranlage umzubauen. Weiters wurde von der Behörde auch vorgeschrieben die Kläranlage zweisträngig zu führen um bei längeren Reparaturen oder Ausfällen den Betrieb der Kläranlage aufrecht erhalten zu können.

Gemeinsam mit einem Ingenieurbüro wurde ein entsprechender Umbau geplant damit zukünftig die geltenden Vorgaben und Arbeitsvorschriften eingehalten werden können. So wurde beim Einlaufwerk des bis dato sehr störanfälligen und nicht sehr hygienisch arbeitenden Rechenwerks der alte Rechen, welcher eine Filtergröße von 8mm hatte, gegen einen neuen Rechen getauscht welcher nun eine Filtergröße von 5mm ermöglicht. Durch den Einbau eines Sektors wurde die Abwasserbehandlung welche mittels Bakterien erfolgt verbessert. Beim vorhandenen riesigen runden Becken musste die Außenwand saniert werden und durch Einbau einer betonierten Innenwand wurde dieses Becken in zwei gleichgroße Becken geteilt. Weiters wurden drei neue Energiesparende Kompressoren angekauft welche für die Sauerstoffzufuhr beim Wasserreinigungsvorgang erforderlich sind.

Auch wurde bei dem Umbau auf Einsparungsmöglichkeiten für den laufenden Betrieb geachtet. So kann seit dem Umbau das geklärte Wasser für Reinigungsarbeiten verwendet werden. Bis jetzt wurden dafür jährlich tausende m<sup>3</sup> Trinkwasser verwendet. Durch die Errichtung einer Photovoltaikanlage kann die Kläranlage teilweise mit Strom versorgt werden und als letzter Bauabschnitt steht nun die Errichtung eines neuen



Betriebsgebäudes mit einer Schlammpresse an. Durch die Errichtung der Schlammpressanlage erspart sich die Gemeinde diese Arbeiten von einer Fremdfirma durchführen zu lassen was wieder zu einer Kostenersparnis führt.

Das schönste kommt zum Schluss:

Der komplette Umbau wird zu fast 75% durch Förderungen von Bund und Land abgedeckt. Die getätigten zukunftsorientierten Investitionen verringern die Kosten für den laufenden Betrieb und helfen der Gemeinde langfristig bei der Sanierung des Gemeindehaushaltes.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, consisting of several slanted lines followed by a horizontal line.

Ulrich Achleitner  
Stadtrat



# Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widloither)

## 180 Jahre Fotografie - die ersten Bilder von Groß-Siegharts

Die Fotografie, wie wir sie heute kennen, hat ihren Ursprung in den 1830er-Jahren in Frankreich. Joseph Nicéphore Niepce (1765-1833) gilt als derjenige, der Bilder als erstes auf eine lichtempfindliche Schicht bannen konnte. Louis Jaques Mandé Daguerre (1787-1851), er war ein erfolgreicher Theatermaler, erfuhr von den Arbeiten Niepces und war davon so fasziniert, dass er sein Partner wurde. Beide suchten eine Möglichkeit, um die Belichtungszeiten zu verkürzen. Daguerre fand heraus, dass mit Quecksilberdämpfen behandelte Fotoplatten kürzere Belichtungszeiten benötigten. Daguerre und sein Kollege entwickelten ein Verfahren, auf silberbeschichteten Kupferplatten Personen, Objekte, Gebäude und Landschaften abzubilden. Daguerre und Isidore Niepce, der Sohn des inzwischen verstorbenen Pioniers, schlossen daraufhin einen Vertrag mit der französischen Regierung, die dadurch das Recht erhielt, die sogenannte Daguerreotypie der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Geburtsstunde der

mit der sogenannten Kalotypie, einem Papier-Negativ-Positiv-Verfahren. Qualität und Brillanz waren zwar mit dem Daguerreotypie nicht zu vergleichen, dafür war es jedoch möglich, von einem Bild mehrere Abzüge zu machen. Die Platten, die in dieser Urzeit der Fotografie als Träger für die lichtempfindliche Schicht benutzt wurden, erschwerten die Handhabung jedoch wesentlich. Es musste für jedes Bild eine neue Platte in den Fotoapparat eingelegt werden. 1839 löste die sogenannte Daguerreotypie geradezu eine Revolution aus: Jetzt konnte sich jeder fotografieren lassen. Die Fotografie sorgte bei Künstlern für Beunruhigung, ja, sie löste Existenzängste aus. Kein Wunder, dass manche Porträtmaler um ihren Beruf fürchteten. Doch bedeutete die neue Erfindung keineswegs das Ende der Malerei, wie sich erweisen sollte. Die Fotogra-

che, dem Pfarrhof und der im Hintergrund befindlichen Firma Josef



Fotografie datiert damit vor 180 Jahren, am 19.8.1839, an dem diese revolutionäre Erfindung erstmals in der Französischen Akademie der Wissenschaften vorgestellt wurde. Die Bilder, die mit der Daguerreotypie entstanden, waren allerdings Unikate. Diesen erheblichen Nachteil beiseitigte William Henry Fox Talbot

mend dieser sensationellen Errungenschaft. Cuno Wolff, Firmenchef der Groß-Siegharter Möbelstoff-, Decken- und Teppichfabrik, war wohl in Groß-Siegharts einer der ersten Besitzer eines Fotoapparates. Aus dem Jahr 1868 datiert auch das von ihm aufgenommene Foto von der Pfarrkirche. Neben der Pfarrkir-

Adensamer ist links von der Pfarrkirche der mehrstöckige Schüttkasten, in welchem Getreide gespeichert wurde, ersichtlich. Durch den Bau der Volks- und Bürgerschule in den Jahren 1876/77 musste der Getreidespeicher dem neuen Schulhaus seinen Platz abtreten.

Das Gebäude am zweiten Foto ist in einem aus dem Jahr 1716 stammenden Kaufvertrag als „Pachhaus“ (Bäckerei) vermerkt. Laurenz Wagner, der Ahne der späteren Bandverleger und Fabrikantenfamilie, erwarb das am heutigen Hauptplatz befindliche Haus vom damaligen Herrschaftsbesitzer Graf Mallenthein. Am linken Gebäuderand ist die Johannes von Nepomuk-Statue ersichtlich, die hier ihren ersten Standort hatte. Sie wurde 1754 von Joseph Kienast und Christoph Hirnschall gestiftet. Seit der Renovierung im Jahr 1997 befindet sich dieses Denkmal am Parkeingang, kommend vom Parkplatz.



## Wochenendnotdienste

### Apotheken-Wochenend/Nacht- Dienste – 4. Quartal 2019

28. Sep.	bis	4. Okt.	Waidhofen/Thaya - Hauptplatz	02842/52574
5. Okt.	bis	11. Okt.	Raabs/Thaya	02846/236
12. Okt.	bis	18. Okt.	Waidhofen/Thaya - Brunnerstraße	02842/53757
19. Okt.	bis	24. Okt.	Groß-Siegharts	02847/2419
25. Okt.	bis	1. Nov.	Waidhofen/Thaya - Hauptplatz	02842/52574
2. Nov.	bis	8. Nov.	Raabs/Thaya	02846/236
9. Nov.	bis	15. Nov.	Waidhofen/Thaya - Brunnerstraße	02842/53757
16. Nov.	bis	22. Nov.	Groß-Siegharts	02847/2419
23. Nov.	bis	29. Nov.	Waidhofen/Thaya - Hauptplatz	02842/52574
30. Nov.	bis	6. Dez.	Raabs/Thaya	02846/236
7. Dez.	bis	13. Dez.	Waidhofen/Thaya - Brunnerstraße	02842/53757
14. Dez.	bis	20. Dez.	Groß-Siegharts	02847/2419
21. Dez.	bis	27. Dez.	Waidhofen/Thaya - Hauptplatz	02842/52574
28. Dez.	bis	3. Jan.	Raabs/Thaya	02846/236

**Beginn des Wochenend-Dienstes jeweils Samstag 12:00, außer dieser ist ein Feiertag, dann beginnt der Notdienst mit Dienstschluss am vorigen Arbeitstag!**

### Ärzte-Wochenend-Dienste – 4. Quartal 2019

5. Okt.	bis	6. Okt.	Dr. Kirilow	Raabs/Thaya	02846/200
12. Okt.	bis	13. Okt.	Dr. Döller	Karlstein/Thaya	02844/276
19. Okt.	bis	20. Okt.	Dr. Hofbauer	Großau	02846/354
26. Okt.	bis	27. Okt.	Dr. Kirilow	Raabs/Thaya	02846/200
1. Nov.	bis	3. Nov.	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200
9. Nov.	bis	10. Nov.	Dr. Hofbauer	Großau	02846/354
16. Nov.	bis	17. Nov.	Dr. Döller	Karlstein/Thaya	02844/276
23. Nov.	bis	24. Nov.	Dr. Kirilow	Raabs/Thaya	02846/200
30. Nov.	bis	1. Dez.	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200
7. Dez.	bis	8. Dez.	Dr. Hofbauer	Großau	02846/354
14. Dez.	bis	15. Dez.	Dr. Kirilow	Raabs/Thaya	02846/200
21. Dez.	bis	22. Dez.	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200
24. Dez.	bis	26. Dez.	Dr. Döller	Karlstein/Thaya	02844/276
28. Dez.	bis	29. Dez.	Dr. Hofbauer	Großau	02846/354
31. Dez.			Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200

**Hinweis: Seit 1.4.2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.**

**Die schnelle Hilfe am Telefon.**

**Wenn's weh tut! 1450**  
Ihre telefonische Gesundheitsberatung

Seit einer Stunde grummelt und schmerzt es im Bauch und Sie sind jetzt doch versichert. Was tun?  
Wenn's weh tut - rufen Sie 1450, Ihre Gesundheitsberatung am Telefon.  
Sofort am Telefon hilft Ihnen speziell geschultes, diplomiertes Krankenpflegepersonal und gibt Ihnen wertvolle Empfehlungen.  
Nutzen Sie den neuen kostenlosen\* Gesundheitsdienst, die schnellste medizinische Beratung Österreichs. Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

Ein Service des Landes Niederösterreich, des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger und des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen.

Zahnärzte-Wochenend-Dienste – 4. Quartal 2019

5. Okt.	bis	6. Okt.	Dr. Deyssig	Geras	02912/61131
12. Okt.	bis	13. Okt.	Dr. Adensam	Schrems	02853/76277
19. Okt.	bis	20. Okt.	Dr. Khemiri	Schwarzenau	02849/27141
26. Okt.	bis	27. Okt.	Dr. Beer	Waidhofen	02842/52667
1. Nov.	bis	3. Nov.	Dr. Börner	Groß-Siegharts	02847/22210
9. Nov.	bis	10. Nov.	Dr. Luftensteiner	Rastenfeld	02826/262
16. Nov.	bis	17. Nov.	Dr. Bergmann	Schrems	02853/76520
23. Nov.	bis	24. Nov.	Dr. Kum Nakch	Litschau	02865/5150
30. Nov.	bis	1. Dez.	Dr. Kattner	Vitis	02841/8610
7. Dez.	bis	8. Dez.	Dr. Wegscheider	Gr. Siegharts	02847/2397
14. Dez.	bis	15. Dez.	Dr. Fitz	Waidhofen/Thaya	02842/52597
21. Dez.	bis	22. Dez.	Dr. Blabensteiner	Schweiggers	02829/70033
24. Dez.	bis	26. Dez.	Dr. Griessnig	Weitra	02856/20466
28. Dez.	bis	29. Dez.	Dr. Desbalmes	Gmünd	02852/53755
31. Dez.			Dr. Herzog	Gmünd	02852/20920



Blutspendetermine im Jahr 2019:

Donnerstag, 7. November von 16 bis 20 Uhr im Stadtsaal

Einen schönen Herbst wünscht Michael Schelm  
Stadtrat für Bildung, Gesundheit und Tourismus

**MUTTER-ELTERN-BERATUNG**  
Niederösterreich

Sehr geehrte Eltern!

Herzliche Gratulation zu Ihrem Baby und wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kind.

Die Niederösterreichische Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung Ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Mutter-Eltern-Beratung an.

Ein Arzt und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung und Pflege, sowie der Vorbeugung von Krankheiten kostenlos zur Verfügung.

Ihr Mutterberatungsteam

Ort und Termine: Jeden 3. Dienstag im Monat um 10:45 Uhr  
in der NMS Groß Siegharts (Hamerlingstr. 32)

**Einladung**

## Das „Naschplatzl“ in Groß-Siegharts

Was und wozu ist es? Diese Frage hört man öfters, nun dazu eine kurze Erklärung.

Es wurde eine Idee vom TVV Bandlkramerlandl unter Mitwirkung des Beraters Mag. (FH) Tatschl umgesetzt und die Brachfläche gegenüber BILLA mit teils ungewöhnlichen Bäumen und Sträuchern bepflanzt, die essbare Früchte tragen. Diese sollen für alle, die vorbeikommen, zur Verfügung stehen und zum Naschen einladen.



Die Radfahrer und auch die Einwohner von Groß-Siegharts sollen dort eine Ruhe-Oase vorfinden, die man auch als „Nasch- und Tratschplatzl“ bezeichnen kann. Viele Helfer waren bei der Pflanzung im März dabei sowie auch einige Gemeindevertreter. Dank der vielen Spenden von Privatpersonen, Firmen und Institutionen konnte dieses Projekt verwirklicht werden. Der Gemeinschaftsbaum, eine nordische Mehlbeere, symbolisiert die Bereitschaft zur Zusammenarbeit in unserer Gemeinde. Die extreme Wetterlage im Frühling hat es schwer gemacht, die jungen Bäume und Sträucher optimal zu versorgen. Die Pflege wurde von den aktiven Mitgliedern des TVV übernommen. Die Grünfläche wurde naturbelassen und bienenfreundliche Pflanzen zusätzlich gesät. Es sollen ja auch die Bienen und Insekten ihr „Naschplatzl“ haben. Deshalb wird erst nach der Blüte der Pflanzen gemäht. Die Pflege und Gestaltung des Areals werden jedenfalls fortgesetzt.

Es wurden zusätzliche Sitzgelegenheiten zum Ausruhen geschaffen.

Der überwiegende Teil der Bäume und Sträucher hat sich in den wenigen Monaten seit der Pflanzung gut entwickelt. Einige Beerensträucher werden im nächsten Jahr noch ergänzt. Die Kinder hatten ihren Spaß beim Erklimmen des Hügels und beim Naschen der ersten Beeren.

Der TVV möchte sich ganz herzlich bedanken bei allen, die bei der Umsetzung des Projektes geholfen haben, sei es durch Arbeitsleistung, Spenden oder auch durch positive aufmunternde Kommentare. Er betrachtet es als Motivation, sich weiterhin für die Verschönerung unserer Gemeinde mit voller Kraft einzusetzen.

Bei Anregungen oder Vorschlägen kontaktieren Sie Obmann Rudolf Wurth.

Tel 0650/2502570 oder  
Mail [rudolf.wurth@hotmail.com](mailto:rudolf.wurth@hotmail.com)



Die Heimatgeschichtsrunde der Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts lädt ein:

## Führung durch das erste österreichische Sparkassenmuseum Freitag, 11. Oktober 2019, 18:00 Uhr, Schloss Groß-Siegharts

Das Museum zeigt einen informativen Querschnitt durch die Geschichte der Sparkasse. Mit vielen technischen Exponaten wird beispielsweise die Entwicklung der Rechen- und Schreibmaschinen (größtenteils funktionsfähig) bis hin zur modernen Datenverarbeitung dargestellt. Herzstück ist ein Kassenjournal, in dem die Buchungen des Eröffnungstages im Jahr 1874 vermerkt sind. Gründungsdokumente, historische Urkunden und Banknoten sowie Wertpapiere (Eisenbahnaktien der Linie Göpfritz – Raabs, Aktien der „Centralbank der deutschen Sparkassen“, Kriegsanleihen etc.) und historische Korrespondenz runden das Bild ab. Auch ein alter Bankschalter darf im Museum nicht fehlen. Die Geschichte des Weltspartages und des „Sparefrohs“ wird ebenso wie die Geschichte des Geldes, des Sparkassenbuches und der Buchführung im Allgemeinen beleuchtet.



Über Initiative von Dir. Reinhold Weikertschläger und der Sparkasse Groß-Siegharts Privatstiftung wurde vor etwas mehr als einem Jahr das im Schloss befindliche Sparkassen-Museum errichtet. Ein Rundgang durch das Museum gleicht einer Zeitreise, die mit der Geschichte des Papiergeldes in Österreich beginnt und in der Gegenwart endet.

Erste Bemühungen zur Gründung einer Sparkasse in Groß-Siegharts gab es bereits in den 1860er-Jahren. Am 4. Oktober 1872 genehmigte der Gemeinderat das Statut und fasste den Beschluss zur Gründung einer Sparkasse. Bis zur tatsächlichen Eröffnung sollte noch einige Zeit vergehen. Am 15. April 1874 war es soweit und die Sparkasse der damaligen Marktgemeinde Groß-Siegharts öffnete ihre Schalter im „Gemeindehaus“ (heute Bahnhofstraße 9). Im Jahr 1891 erwarb die Gemeinde Groß-Siegharts das Schloss und somit war auch die Sparkasse im Schlossgebäude untergebracht. Im Jahr 1933 übersiedelte die Sparkasse in das angekaufte Haus am damaligen Färberplatz 138 (heute Dr.-Rudolf-Kraus-Platz 5).

**Eintritt frei !**

Das Kulturreferat und die Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts laden ein zur

## Lesung Freitag, 18. Oktober 2019, 19:30 Uhr, Schloss Groß-Siegharts, Gemeinderatsitzungssaal

Unter dem Motto „Die Kunst des Schreibens besteht nicht im Können, sondern im Tun!“ leitet seit Jahren Dipl. Pädagogin Katalin Darthé die „Schreibwerkstatt“ der Volkshochschule Groß-Siegharts. Mit dieser Lesung präsentieren die Teilnehmer dieses Volkshochschulkurses ihre Geschichten und Aufsätze.

Musikalische Umrahmung: Stefan Weikertschläger und Gernot Blieberger.

Eintritt: Freiwillige Spenden zugunsten Tierheim Schlosser



# Veranstaltungstipps

- 11. Oktober** *Tag der „Offenen Tür“ in den Räumen der Nachmittagsbetreuung der Volks- u. Sonderschule - 9.00 bis 11.00 Uhr*
- 11. Oktober** *Führung im Sparkassenmuseum  
Heimatgeschichtsrunde - Schloss 18.00 Uhr*
- 12. Oktober** *2. Bandlkramer Gesundheits- und Wellnessstage*  
**13. Oktober** *Fam. Glaser - Vereinshaus Sa 10.00 bis 18.00 Uhr, So 10.00 bis 17.00 Uhr*
- 12. Oktober** *Ausstellungseröffnung Stefanie Hintersteiner, Julia Faber  
Kunstoffabrik - 19.00 Uhr*
- 13. Oktober** *Ausstellung Stefanie Hintersteiner, Julia Faber*  
**17. November** *Kunstoffabrik - Mi bis So, 13.00 bis 18.00 Uhr*
- 18. Oktober** *Lesung der Mitglieder der Schreibwerkstatt  
Volkshochschule - Gemeindesitzungssaal 19.30 Uhr*
- 19. Oktober** *Kraft der Wurzeln  
Monika Bauer - 3812 Spenglergasse 8a, 14.00 bis 16.00 Uhr*
- 25. Oktober** *Vortrag „Obst im Hausgarten“  
Obst- und Gartenbauverein - Waldbadcafé 19.30 Uhr*
- 26. Oktober** *Wandertag  
SV Sparkasse Groß-Siegharts - Stadtsaal ab 8.00 Uhr*
- 29. Oktober** *Tag der „Offenen Tür“ der Städtischen Musikschule Groß-Siegharts  
Musikschule ab 15.00 Uhr*
- 30. Oktober** *Bunter Nachmittag für Menschen deren Vergesslichkeit ein Problem ist.....  
Kulturreferat und Caritas - Bandlkramer Schlossplatz'1 14.00 bis 17.00 Uhr*
- 31. Oktober** *Nacht der 1000 Lichter  
Kath. Jugend - Stadtpfarrkirche 19.00 bis 21.30 Uhr*
- 1. November** *Gedenkfeier zum 1. November  
Stadtgemeinde - Kriegerdenkmal 16:45 Uhr*
- 2. November** *Jahrmarkt  
Stadtgemeinde - Hauptplatz ab 7.00 Uhr*
- 2. November** *Kleintierausstellung*  
**3. November** *Vereinsheim - 8.00 bis 17.00 Uhr*
- 9. November** *Disney-Konzert der Stadtkapelle Groß-Siegharts  
Stadtsaal 18.00 Uhr*
- 15. November** *Theateraufführung „Eine himmlische Beförderung“*  
**16. November** *Vereinshausverein/Kath. Bildungswerk - Vereinshaus 19.00 Uhr*

- Bürgermeisterstammtische**  
 08.00 Uhr Ellends - Feuerwehrhaus  
 09.30 Uhr Fistritz - Gasthaus Peschel  
**16. November** 11.00 Uhr Waldreichs - Feuerwehrhaus  
 13.00 Uhr Wienings - Gasthaus Schimmel  
 14.30 Uhr Sieghartsles - Feuerwehrhaus  
 16.00 Uhr Weinern - Feuerwehrhaus  
 17.30 Uhr Loibes - Feuerwehrhaus
- 27. November** *Bunter Nachmittag für Menschen deren Vergesslichkeit ein Problem ist.....*  
 Kulturreferat und Caritas - Bandlkramer Schlossplatz'1 14.00 bis 17.00 Uhr

# WOHNEN in Groß Siegharts



## Freie Wohnungen

Waidhofner Str. 25, Raabser Str. 18  
 3812 Groß Siegharts

35 m<sup>2</sup> - 72 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
 Miete (mit Kaufoption)  
**EIGENMITTEL AB € 1.755,-**  
 barrierefrei (z.B. Aufzug)  
 eigene Terrasse oder Balkon bzw. Loggia  
 eigenes Kellerabteil  
 PKW-Abstellplatz  
 Energiekennzahl = HWB<sub>RK</sub> ca. 15 - 17 kWh/m<sup>2</sup>a  
 kontrollierte Wohnraumlüftung  
 Förderung vom Land NÖ

Gleich  
**Wohlfühl-Zuhause**  
 sichern und  
 Besichtigungstermin  
 unter **02846/7015**  
 vereinbaren!






Waldviertel - Aktiv - Vielfalt

Gemeinnützige Bau- und  
 Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

[www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)  
 Tel. 02846/7015 | [wav@waldviertel-wohnen.at](mailto:wav@waldviertel-wohnen.at)

bezahlte Einzelwerbung



## Nacht der 1000 Lichter

**31. Oktober 2019**  
 19:00 bis 21:30 Uhr

**Stadtpfarrkirche Groß Siegharts**

Es erwarten dich/euch über 1000 Lichter in und um die Kirche. Um **19 Uhr** gemeinsame **Vesper** und anschließend Stationen zum Nachdenken und zur Ruhe zu kommen. Im Pfarrhof lassen wir den Abend bei einer Agape ausklingen.





kythelische  
 Jugend & Jungstar  
 der Pfarre Groß Siegharts



Young  
 Pfarre Groß Siegharts






NÖ DEMENZ-HOTLINE 0800 700 300

Heute schon etwas vergessen?

## DAS DEMENZ-SERVICE NÖ IST IHR WEGWEISER BEI ALLEN FRAGEN RUND UM DIE DEMENZ.

Individuelle Beratung\*,  
 Unterstützungsangebote, Informationen und Tipps:  
**Kostenlose NÖ Demenz-Hotline: 0800 700 300**  
 Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr  
[demenzservice@noegus.at](mailto:demenzservice@noegus.at)

\* Eine individuelle Beratung ist derzeit nur in der Region NÖ (Nieder-, Ober-, und Zentral-Österreich) möglich.

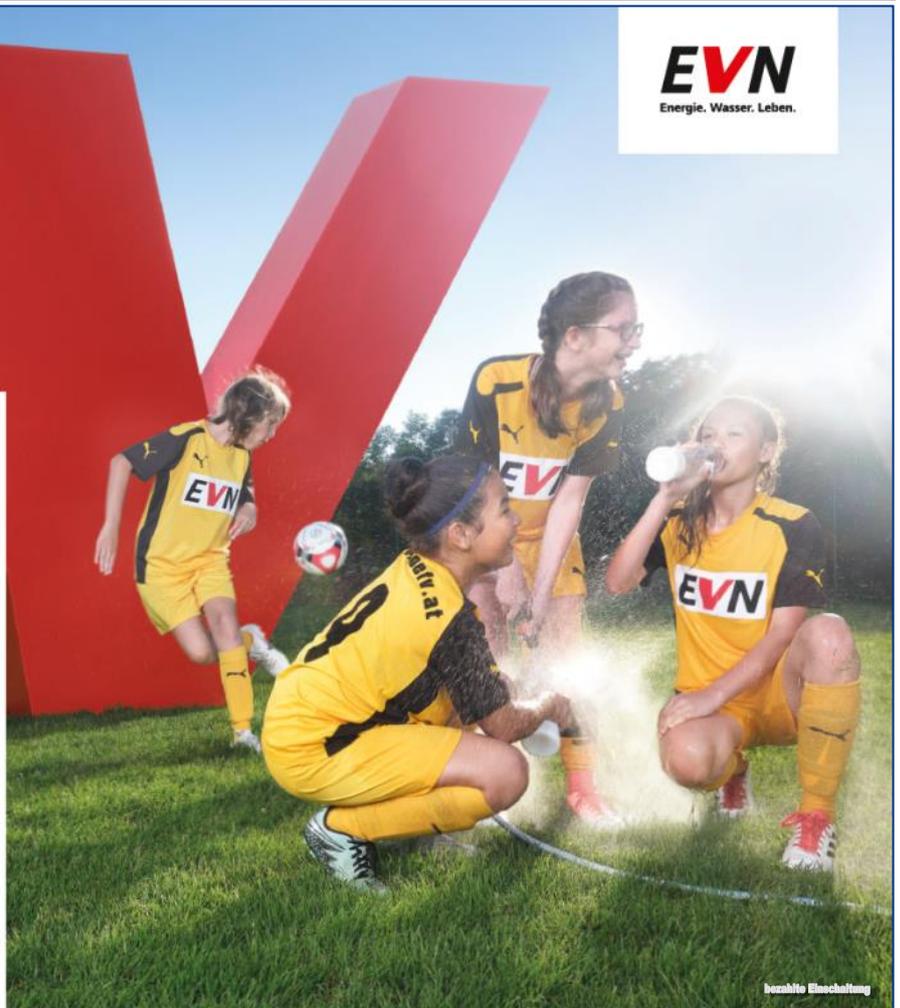
Alle Informationen unter [www.demenzservicenoe.at](http://www.demenzservicenoe.at)



# WASSER FÜR *di und mi.*

EVN Wasser versorgt das Waldviertel mit Wasser in bester Qualität. Auch in Trockenperioden. Dafür hat EVN Wasser Transport- und Verbindungsleitungen mit einer Länge von mehr als 1.500 Kilometern und mehr als 100 Brunnen errichtet. Von der Inbetriebnahme der Verbindungsleitung Weinviertel-Waldviertel im Jahr 2012 profitieren in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl 30 Gemeinden mit ca. 50.000 Einwohnern. Durch eine geplante Leitung werden auch weitere Gemeinden in den Bezirken Krems und Zwettl versorgt.

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at)



bezahlte Einschaltung



**Herbst-Ausstellung:  
Julia Faber**



**Eröffnung:** 12. Oktober 2019, 19 Uhr  
**Ausstellung:** 13. 10. - 17. 11. 2019  
**Öffnungszeiten:** Mi – So, 13-18 Uhr

**GEM 2GO** Die Gemeinde Info und Service App

**DIE WICHTIGSTEN  
INFOS  
DEINER GEMEINDE**



**ALLES IN EINER APP:  
JETZT KOSTENLOS AUF  
GEM2GO.AT**

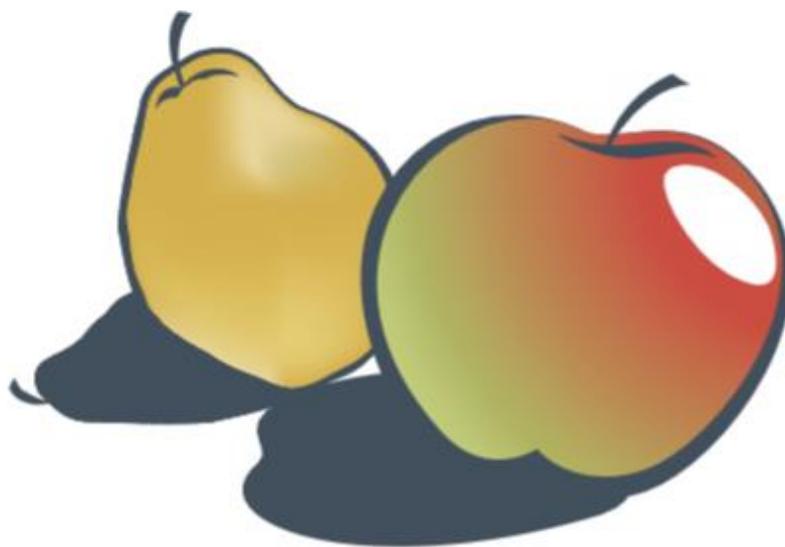


# N OBSTPRESSE NIKOWITZ

---

**100%** Dein Obst  
Dein Saft

sofort mitzunehmen, in Glasflasche oder Bag in Box



**Wir kaufen auch Streuobst/Hausgartenobst  
(reif, gesund, unbehandelt) an.**

---

Terminvereinbarung:

0680/15 200 43 | Fam. Nikowitz, Fistriz 8, 3812 Groß Siegharts

**Nur Mut – Du bist gut!**  
**29. Oktober 2019, 18:30 Uhr**

NÖGKK Service-Center Waidhofen/Thaya  
 3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b

www.noegkk.at



**Vortrag mit Mag. Natalia Ölsböck,**  
 Arbeits- und Personalpsychologin

**Wie Sie innere Stärke gewinnen und Ihr Selbstvertrauen wächst!**

- » Was bin ich mir „Selbst-wert“?
- » Ich bin gut! Die eigenen Stärken stärken
- » Mit Kritik gut umgehen und sich abgrenzen können
- » Tipps und Tricks, um auch in neuen Situationen standhaft zu bleiben

**Eintritt frei!**

Anmeldung unter [www.noegkk.at/gesundbleiben](http://www.noegkk.at/gesundbleiben)  
 oder unter Tel.: 050 899-0654 bzw. per Mail an  
[waidhofen-thaya@noegkk.at](mailto:waidhofen-thaya@noegkk.at)

**NÖGKK**  
 NÖ Gesundheitswerkstätte  
 Wir **versorgen** Sie!



## Einladung

zu einer „Komödie der besonderen Art“  
 unter dem Titel

„Eine himmlische Beförderung“

**Freitag, 15. November 2019**  
 und

**Samstag 16. November 2019,**  
 jeweils 19.00 Uhr

im

**Vereinshaus Groß-Siegharts**  
**Kartenvorverkauf - 16. Oktober**  
**2019,**

**18.00 bis 20.00 Uhr**  
**Pfarrhof Groß-Siegharts**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Der Reinertrag wird für die Renovierung im Vereinshaus  
 Groß-Siegharts verwendet.

**BETREUEN  
 und  
 PFLEGEN  
 zu HAUSE**

Lea Hofer-Weser  
 Akad. Lehrein f. Gesundheit- u. Krankenpflege  
 Kompetenzstelle für Demenzerkrankte und pflegende Angehörige  
 Tel: 0676/83844609 mail: [lea.hofer-weser@stpoelten.caritas.at](mailto:lea.hofer-weser@stpoelten.caritas.at)

**Caritas**  
 Diözese St. Pölten

### Bunter Nachmittag für Menschen deren Vergesslichkeit ein Problem ist.....

Ein Pilotprojekt zwischen der Stadtgemeinde Groß Siegharts und der  
 Caritas Diözese St. Pölten

Wir möchten Geselligkeit, Lebensfreude und Abwechslung in den Alltag  
 bringen. Pflegende Angehörige können so an einem Nachmittag entlastet  
 werden. Das Angebot ist vielfältig und jahreszeitlich geprägt, es ist den  
 Bedürfnissen, Neigungen und Möglichkeiten der Gäste angepasst. Wichtig  
 ist natürlich das gemeinsame Kaffeetrinken. Bewegungsübungen und  
 Spaziergänge (falls möglich) fördern die Beweglichkeit und kräftigen die  
 Muskulatur. Gedächtnistraining, Spiele, Entspannungsübungen, Vorlesen,  
 Singen und Erzählen machen Spaß und heben die Lebensqualität.  
 Ein Team von einer Fachkraft und mindestens 3 ehrenamtlichen Helfern  
 und Helferinnen betreuen die Gäste liebevoll und kompetent.

Mittwoch, 24. April 2019  
 Mittwoch, 29. Mai 2019  
 Mittwoch, 26. Juni 2019  
 Mittwoch, 31. Juli 2019  
 Mittwoch, 28. August 2019  
 Mittwoch, 25. September 2019  
 Mittwoch, 30. Oktober 2019  
 Mittwoch, 27. November 2019

**14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Bandlkramer Schlossplatzl**  
**Schlossgarten 2, 3812 Groß Siegharts**

Auf Ihr Kommen freuen sich Claudia Rathmanner und ihr Team



*In Zusammenarbeit mit der*  
**Stadtgemeinde Groß-Siegharts - Eine Stadt zum Anbandeln**



**KLEINTIERZUCHTVEREIN - N 59**

GROSS-SIEGHARTS UND UMGEBUNG

3812 Groß-Siegharts, Bahnhofstraße 23



## KLEINTIER AUSSTELLUNG

**02-03 11.2019**

**Von 8-17 Uhr**

Die Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Matzinger Gerald  
 Erfolgt am Samstag den 02.11.2019 um 10 Uhr

### ATTRAKTIONEN:

**Streichelzoo**

**zahlreiche Warentreffer**  
**gemütliche Züchterecke**

**Schätzspiel**

**Es werden Ausgestellt**



**Kaninchen Tauben Geflügel Meerschweinchen Vögel**  
**AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DER K.T.Z.V.**

**11.-13. NOVEMBER**  
**BERGGASSE 17**  
**GROSS-SIEGHARTS**

# NEUERÖFFNUNG



*Das Waldviertler* REISEBÜRO FRAISL

**GLÜCKSRAD**

PREISE IM WERT VON ÜBER 1000 €

**REISEGUTSCHEIN**

FÜR JEDE/N BESUCHER/IN

**REISEANGEBOTE**

MIT ERÖFFNUNGSBONUS

**VW BEATLE CABRIO**

FÜR EINE WOCHE GEWINNEN

**HEISSLUFTBALLON FAHRT**

FÜR 2 PERSONEN ZU GEWINNEN



Berggasse 17 | 3812 Groß-Siegharts | +43 (0) 28 47 / 840 70

info@wrbfraisl.at | www.wrbfraisl.at | facebook.com/daswaldviertlerreisebürofraisl





WIR BAUEN AUF  
SOLIDE WERTE

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

[office@leithaeusl.at](mailto:office@leithaeusl.at)

[www.leithaeusl.at](http://www.leithaeusl.at)

[www.facebook.com/leithaeusl](https://www.facebook.com/leithaeusl)

LEITHÄUSL  
Gruppe

bezahlte Einschaltung

Waldviertler  
**SPARKASSE** 

Unser  
200 Jahre  
Jubiläums-  
kredit

**Etwas schaffen,  
das bleibt.**

Jetzt günstig Eigenheim  
bauen, kaufen und sanieren.

[wspk.at](http://wspk.at)

bezahlte Einschaltung



**Einladung**

zum  
**Tag der OFFENEN TÜR**

in der  
**SCHULISCHEN NACHMITTAGSBETREUUNG GROSS-SIEGHARTS**  
(Schlossplatz 3 - ehemalige Musikschule)

**11. Oktober 2019**  
9 bis 11 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



**Einladung**

zum  
**Tag der OFFENEN TÜR**

in der  
**Musikschule Groß-Siegharts**  
(Hamerlingstraße 32)

**29. Oktober 2019**  
ab 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

